



## **Newsletter 4 zum Umsetzungsprojekt SpiReg, November 2025**

Der Steuerungsausschuss bedankt sich herzlich für die aktive Auseinandersetzung im Rahmen der Vernehmlassung des Konzepts „Regionale Spitex (SpiReg)“ bei den Gemeinden, der beteiligten Spitex-Organisationen. In zahlreichen Gemeinde- bzw. Stadtratssitzungen wurden von der Projektleitung eingeladen und ein konstruktiver Dialog geleitet. Auch per E-Mail gingen viele Fragen und Anregungen ein, was das große Interesse und Engagement der Gemeinden zeigt.

Die Vernehmlassung konnte inzwischen erfolgreich abgeschlossen werden. Die Mehrheit der teilnehmenden Gemeinden hat sich positiv zum Projekt geäußert. Der Steuerungsausschuss dankt allen für die wertvollen Rückmeldungen.

### **Ergebnisse der Vernehmlassung und weiterer Prozesse**

In einzelnen Punkten bestehen noch unterschiedliche Auffassungen, die im Rahmen eines Workshops mit den Gemeinden im Januar 2026 gemeinsam diskutiert und bereinigt werden.

Im Zuge der Vernehmlassung haben sich die Gemeinden der Spitex Sursee und Umgebung entschieden, nicht an der Gründung der neuen Spitex-Organisation zu partizipieren. Daraufhin hat die Spitex Sursee und Umgebung beschlossen, aus dem Projekt auszusteigen.

Der Steuerungsausschuss bedauert den Austritt der Spitex Sursee und Umgebung sehr und bedankt sich für das langjährige, engagierte Mitwirken seit der Projektlanierung. Die Spitex Sursee und Umgebung war an der Konzeption, Steuerung und Finanzierung des Projekts beteiligt und hat das Projekt mitgeprägt. Der Steuerungsausschuss wünscht der Spitex Sursee und Umgebung weiterhin viel Erfolg und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit ausserhalb dieses Projekts.

Gleichzeitig dankt der Steuerungsausschuss den beteiligten Gemeinden und Spitex-Organisationen für ihr Engagement. Die Zusage zur neuen Spitex-Organisation stärkt die gemeinsame Weiterentwicklung.

Die BDO hat die finanziellen Auswirkungen des Austritts überprüft. Dabei zeigte sich, dass sich keine wesentlichen finanziellen Veränderungen für die künftige Spitex-Organisation ergeben.

## Nächste Schritte

In den nächsten Wochen werden der Workshop mit den Gemeinden (Januar 2026) sowie die Workshops mit den Mitarbeitenden am **2. und 3. Februar 2026** vorbereitet. Zudem wird das Konzept auf Basis der Vernehmlassungsergebnisse überarbeitet.

Das **endgültige Konzept** wird danach den Gemeinden zur abschließenden Entscheidung vorgelegt.

Die weiteren Schritte – insbesondere die personellen Besetzungen und der Aufbau der neuen Organisation – erfordern eine sorgfältige Planung und genügend Zeit.

Der **operative Start der neuen Organisation** ist verbindlich am **1. Januar 2027** festgelegt. Die Gründung der Organisation erfolgt im Verlauf des Jahres 2026.

Das Projektteam freut sich, mit einem motivierten Team in die nächste Phase zu starten und gemeinsam die Zukunft der Spitex-Versorgung in der Region zu gestalten.

### Steuerungsausschuss Projekt SpiReg

SpiReg ist ein gemeinsames Entwicklungsprojekt der nachfolgenden Spitex-Organisationen: Buttisholz-Nottwil, Grosswangen, Neuenkirch, Ruswil, Rothenburg, Sempach und Umgebung sowie Triengen.